Unsere Erfahrungen und Kompetenzen - Ihre Vorteile

- 125 Jahre Erfahrung in der Bildung
- mit über 200 Standorten einer der größten deutschen Bildungsträger
- Zusammenarbeit mit über 10.000 Unternehmen in Deutschland
- kompetentes Dozententeam

Voraussetzungen

- Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf und eine einjährige Berufspraxis oder
- eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder den Erwerb von mindestens 90 ECTS-Punkten in einem betriebswirtschaftlichen Studium und eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder eine mindestens fünfjährige Berufspraxis
- Die Berufspraxis muss wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines "Geprüften Fachwirts im E-Commerce" oder einer "Geprüften Fachwirtin im E-Commerce" aufweisen

Ihre Notizen und Fragen

Zentrale Information und Beratung

Anne-May Mallinckrodt

Fon 040 23703-406 a.mallinckrodt@grone.de

Veranstalter

Grone Wirtschaftsakademie Hamburg

GmbH - gemeinnützig -

Heinrich-Grone-Stieg 4 20097 Hamburg



Sie finden uns in Haus 4!

Anfahrt

Mit der S3 oder S31: Haltestelle Hammerbrook (2 Min. Fußweg) Mit der S1, S11, S2, S21: Haltestelle Berliner Tor (5 Min. Fußweg) Mit der U2, U3: Haltestelle Berliner Tor

Mit den Buslinien 25, 112: Haltestelle S-Hammerbrook Mit dem Auto: Zufahrt über Hammerbrookstraße, in Höhe des S-Bahnhofs Hammerbrook gegenüber der Wendenstraße einbiegen. Für die Abend- und Wochenendkurse stehen direkt vor dem Haus Parkplätze zur Verfügung.





www.grone.de/hh-wirtschaftsakademie





BERUFSBEGLEITEND LIVE-WEBINAR

Gepr. Fachwirt/-in im E-Commerce

mit IHK Abschluss



Datum und Unterrichtszeiten

- Beginn: 29.08.2022
- Teilzeit: 18 Monate
 - 620 Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten
 - Mo. + Mi. 18:00 21:15 Uhr (einige Samstage 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr)



Gepr. Fachwirt/-in im E-Commerce

Seminarziel

Vorbereitung auf die Fortbildungsprüfung zum/zur Gepr. Fachwirt/-in im E-Commerce (IHK) bei Ihrer IHK vor Ort.

Das Bildungsniveau entspricht der eines Meisters im Handwerk. Fachwirte im E-Commerce sind Spezialisten im E-Commerce. Insbesondere beinhaltet dies die Kompetenz, Waren und Dienstleistungen online zu vertreiben und Multichannel-Vertriebswege zu nutzen.

Dauer

- Start: 29.08.2022
- Teilzeit: 19 Monate (620 Unterrichtsstunden zu je 45 Minuten)
- Seminarzeiten: Mo. + Mi. 18:00 21:15 Uhr, einige Samstage 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Kosten

- € 4.100,00 oder bei Ratenzahlung € 4.256,00 (19 Raten á € 224,00)
 - zzgl. ca. € 150,00 für Lernmittel
 - zzgl. € 560,00 Prüfungsgebühr (der Betrag ist direkt an die Handelskammer zu zahlen)
 - Wenn Sie die persönlichen Voraussetzungen erfüllen, können Sie durch "Aufstiegs-BAföG" (AFBG) gefördert werden. Ihr Eigenanteil sinkt dann auf bis zu € 1.025,00. Erkundigen Sie sich bitte unter www.aufstiegs-bafoeg.de.

Prüfung:

IHK-Abschluss

Abschluss

Handelskammerprüfung

Nutzen

Das Seminar erweitert Ihre beruflichen Fähigkeiten. Die Fortbildung zum Fachwirt im E-Commerce bietet Spezialwissen im Onlinehandel. Nach erfolgreichem Abschluss können Sie handels- und dienstleistungsspezifische Sachverhalte planen, steuern, durchführen und kontrollieren.

Strategien für den E-Commerce

- Ableiten von Strategien aus Unternehmenszielen
- Auswerten von Markt- und Zielgruppenanalysen
- Bewerten nationaler und internationaler Vertriebsmärkte
- Prüfen technologischer und marktgebundener Entwicklungen auf Chancen und Risiken für bestehende und neue Geschäftsmodelle
- Auswählen von zielgruppengerechten Geschäftsmodellen und von dafür geeigneten Vertriebswegen
- Entscheiden über die Sortimentsstruktur und Festlegen des Waren- oder Dienstleistungssortiments
- Bewerten von intern oder extern erstellten Leistungsvergleichen technischer Systeme für den E-Commerce hinsichtlich Zweckmäßigkeit und Zukunftssicherheit
- Entwickeln zielgruppengerechter Marketingstrategien
- Festlegen von Kommunikationskanälen sowie von kundenorientierten Kommunikationsregeln
- Anwenden von Innovationsmanagement

Gestalten von Prozessen im E-Commerce

- Ableiten von Prozessen aus der Strategie für den E-Commerce, insbesondere der Marketing-, Sortiments- und Vertriebsstrategie im In- und Ausland
- Formulieren von organisatorischen und technischen Anforderungen in Abstimmung mit internen und externen Partnern
- Ausgestalten von Prozessen im E-Commerce, Ermitteln und Bewerten von Kosten und Risiken, Ableiten und Kontrollieren von Maßnahmen
- Steuern der Prozesse im E-Commerce, insbesondere von Marketing-, Sortiments- und Vertriebsprozessen
- Gestalten von Prozessen der Vertragsanbahnung und des Vertragsabschlusses.



Analysieren und Weiterentwickeln von Prozessen im E-Commerce

- Planen eines internen Kontrollsystems für Prozesse im E-Commerce
- Durchführen betriebswirtschaftlicher Auswertungen für die Aktivitäten im E-Commerce
- Auswählen von softwaregestützten Analysesystemen für Prozesse im E-Commerce und Veranlassen des Einsatzes dieser Analysesysteme
- Analysieren der bestehenden Situation, Vergleichen mit den strategischen Zielen, Ableiten und Steuern von operativen Maßnahmen
- Auswählen von Maßnahmen zur Ermittlung und Verbesserung der Nutzererfahrung sowie der Konversionsrate
- Bewerten der Analyseergebnisse der Customer Journey über unterschiedliche Werbe- und Vertriebskanäle, Ableiten von Schlussfolgerungen

Sicherstellen der Kommunikation und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sowie Führen von internen und externen Partnern

- Situationsgerechtes Kommunizieren mit internen und externen Partnern, Präsentieren und Vertreten von Arbeitsergebnissen sowie zielgerichtetes Einsetzen von Präsentationsund Moderationstechniken
- Planen und Steuern des Personaleinsatzes, Mitwirken bei der Personalauswahl
- Anwenden von situationsgerechten Führungsmethoden
- Zusammenstellen von Projektgruppen, Leiten von Projekten unter Anwendung von Methoden des Projektmanagements
- Einsetzen von Methoden des Zeit- und Selbstmanagements
- Planen und Durchführen der Berufsausbildung
- Fördern der beruflichen Entwicklung und Weiterbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen
- Umsetzen der Vorgaben des Arbeits- und Gesundheitsschutzes